



NiedersachsenTREND Oktober 2017

Eine Studie im Auftrag der ARD

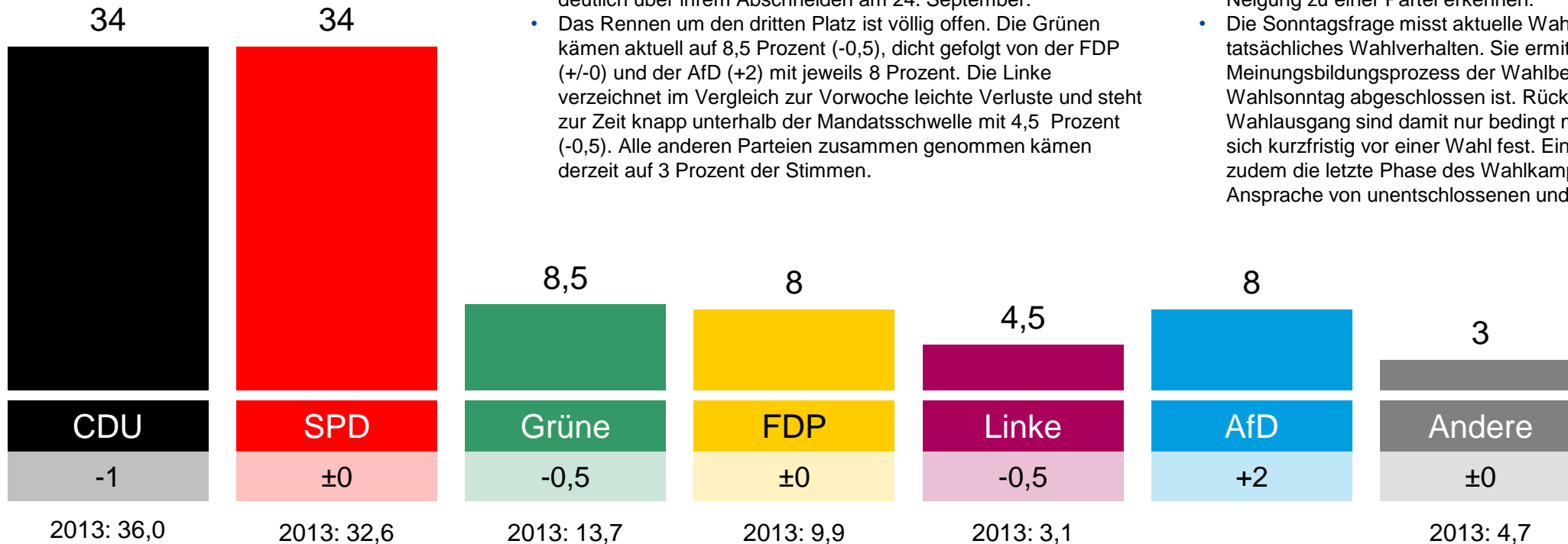
Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte im Bundesland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame (Festnetz- und Mobilfunkstichprobe)
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Fallzahl	1.002 Befragte
Erhebungszeitraum	02. bis 04. Oktober 2017
Fehlertoleranzen	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ansprechpartner	Michael Kunert, Reinhard Schlinkert, Heiko Gothe
Kontakt	 @ indi@infratest-dimap.de

Sonntagsfrage Landtagswahl

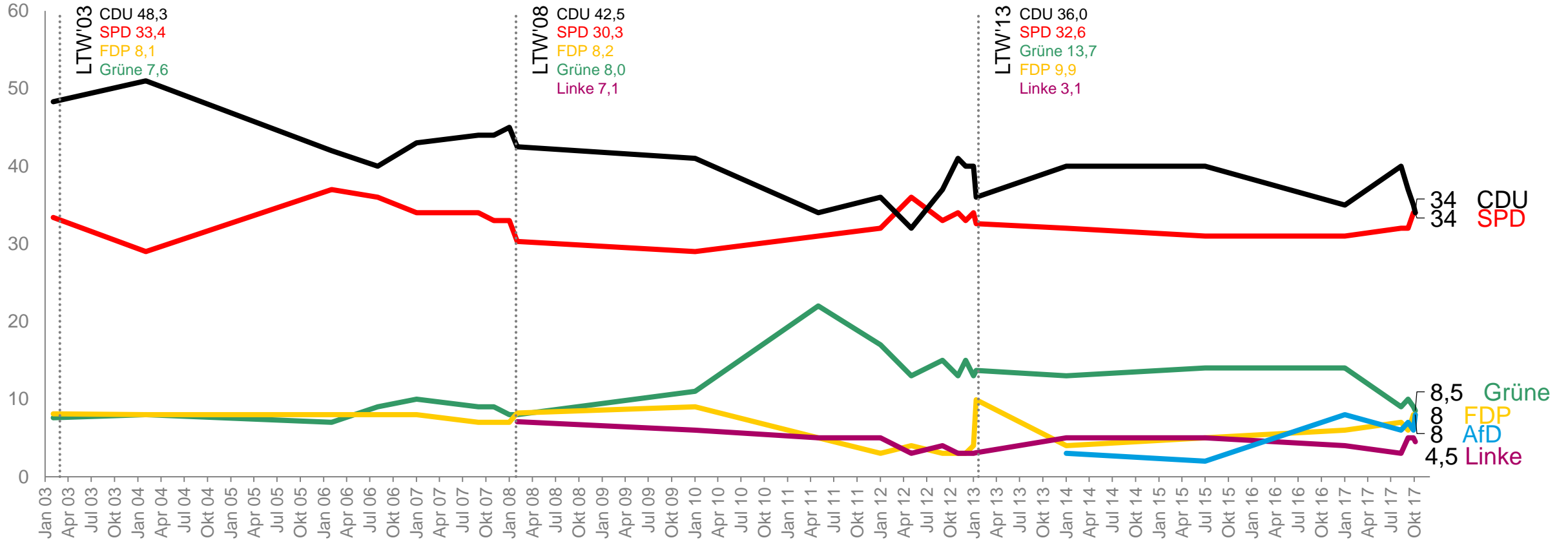
- Zehn Tage vor der Landtagswahl liefern sich CDU und SPD ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Beide Parteien erreichen derzeit einen Stimmenanteil von 34 Prozent. Damit verliert die CDU gegenüber der Vorwoche einen Punkt, während der SPD-Wähleranteil unverändert ist.
Die Christdemokraten liegen damit in etwa bei ihrem Ergebnis sowohl der letzten Landtagswahl vor knapp fünf Jahren als auch der Bundestagswahl in Niedersachsen vor knapp zwei Wochen. Die SPD hingegen liegt leicht über ihrem Ergebnis von 2013 und deutlich über ihrem Abschneiden am 24. September.
- Das Rennen um den dritten Platz ist völlig offen. Die Grünen kämen aktuell auf 8,5 Prozent (-0,5), dicht gefolgt von der FDP (+/-0) und der AfD (+2) mit jeweils 8 Prozent. Die Linke verzeichnet im Vergleich zur Vorwoche leichte Verluste und steht zur Zeit knapp unterhalb der Mandatsschwelle mit 4,5 Prozent (-0,5). Alle anderen Parteien zusammen genommen kämen derzeit auf 3 Prozent der Stimmen.

- Wäre dies bereits das Ergebnis der Landtagswahl würde es neben einer Großen Koalition keine Mehrheit für weitere Zweier-Bündnisse geben.
- Zu Beginn der heißen Wahlkampfphase ist noch Bewegung möglich, denn für sechs von zehn Wahlberechtigten (59 Prozent) steht ihre Wahlentscheidung bereits fest. Jeder Achte (12 Prozent) äußert zwar eine Parteipräferenz, sagt aber dazu, dass sich die Entscheidung noch ändern kann. Knapp drei von zehn (28 Prozent) neigen zur Nichtwahl bzw. lassen (noch) keine Neigung zu einer Partei erkennen.
- Die Sonntagsfrage misst aktuelle Wahlneigungen und nicht tatsächliches Wahlverhalten. Sie ermittelt einen Zwischenstand im Meinungsbildungsprozess der Wahlbevölkerung, der erst am Wahlsonntag abgeschlossen ist. Rückschlüsse auf den Wahlausgang sind damit nur bedingt möglich. Viele Wähler legen sich kurzfristig vor einer Wahl fest. Eine große Bedeutung hat zudem die letzte Phase des Wahlkampfs mit der gezielten Ansprache von unentschlossenen und taktischen Wählern.



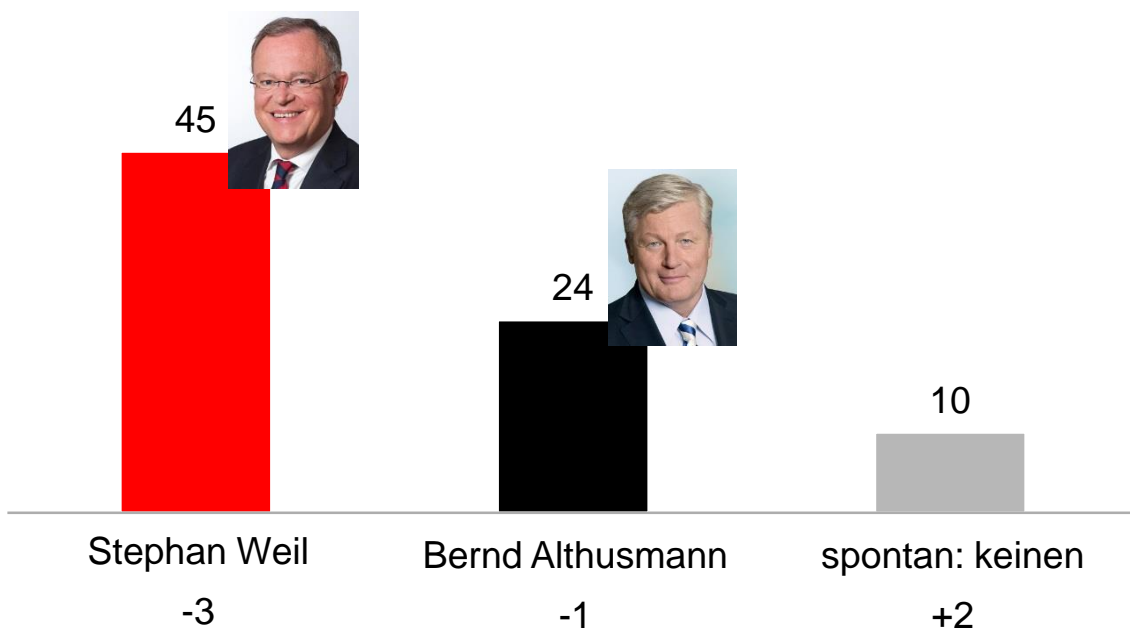
Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag in Niedersachsen Landtagswahl wäre?

Wahl- und Umfrageergebnisse Landtagswahl Zeitverlauf

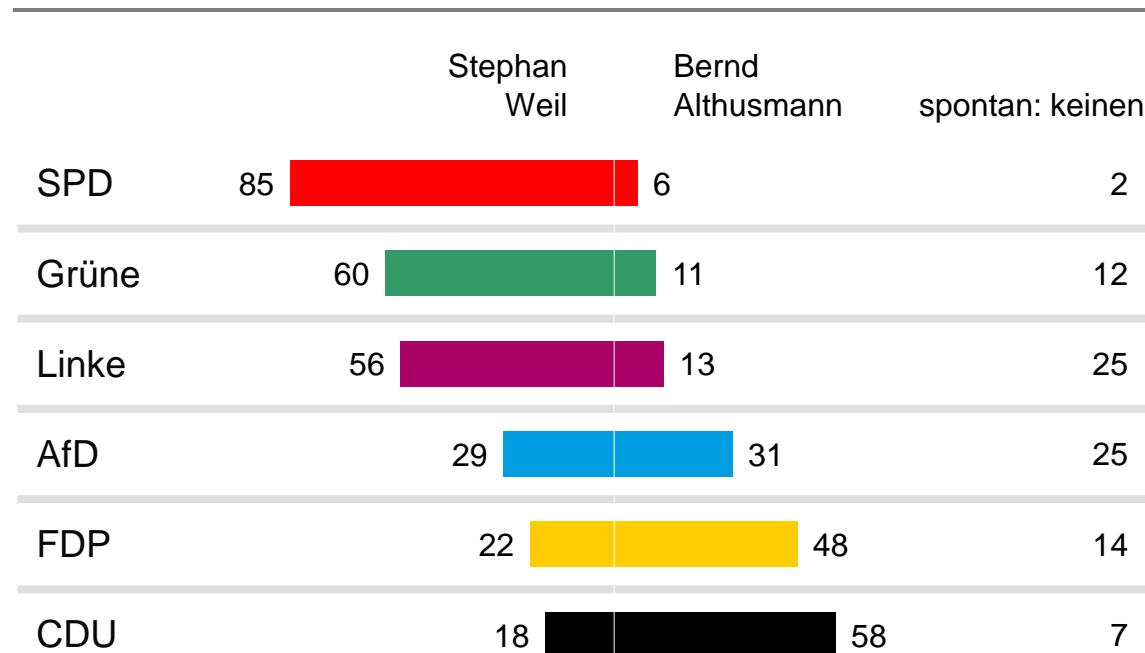


Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag in Niedersachsen Landtagswahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte im Bundesland
Werte in Prozent
Fehlende Werte zu 100 Prozent: Andere

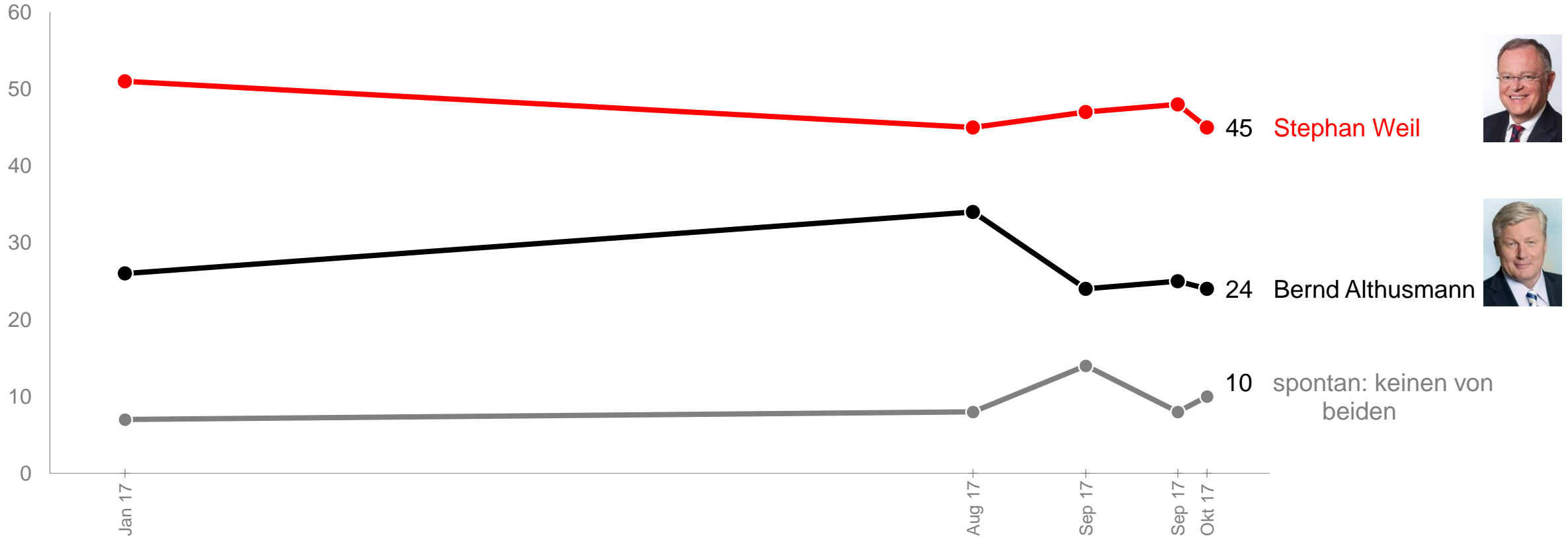


Parteianhänger

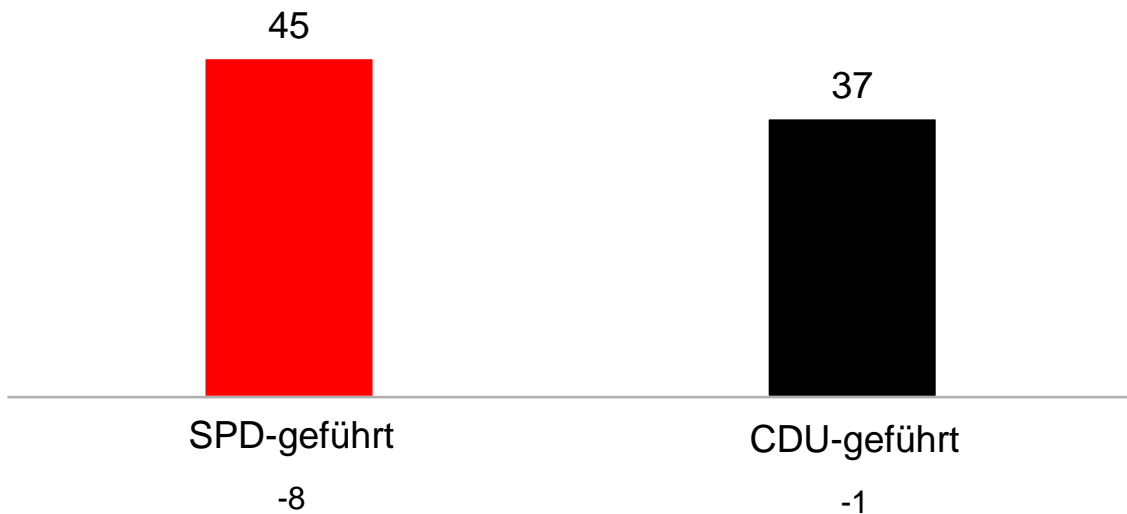


Wenn man den Ministerpräsidenten in Niedersachsen direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden, für Stephan Weil oder für Bernd Althusmann?

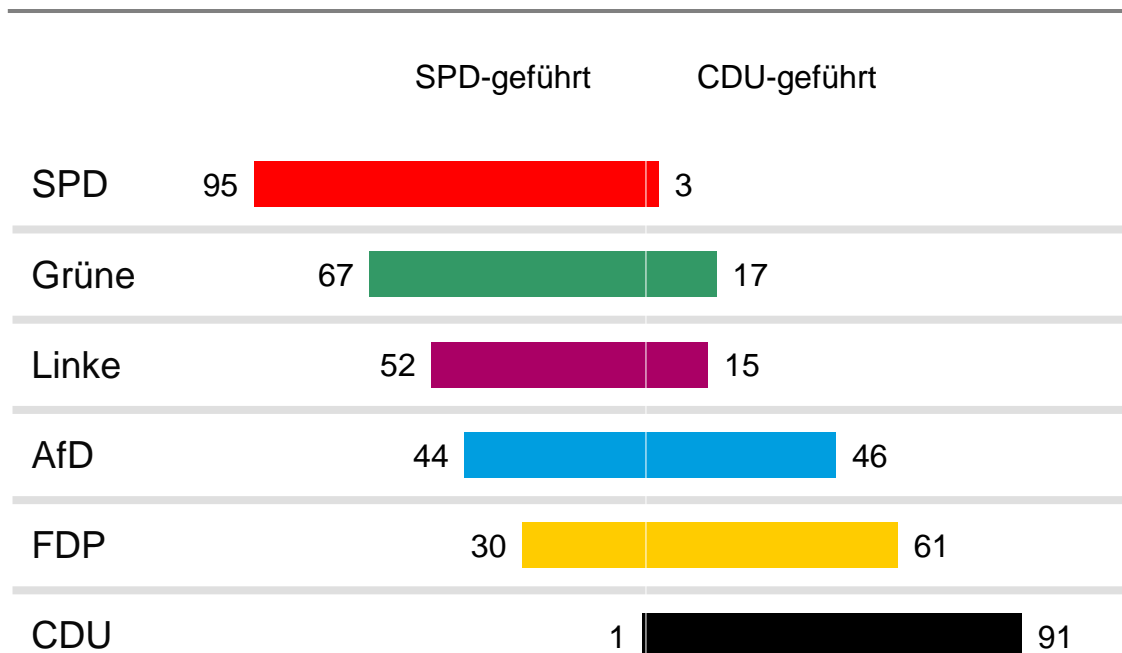
Direktwahl Ministerpräsident Zeitverlauf



Wenn man den Ministerpräsidenten in Niedersachsen direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden, für Stephan Weil oder für Bernd Althusmann?

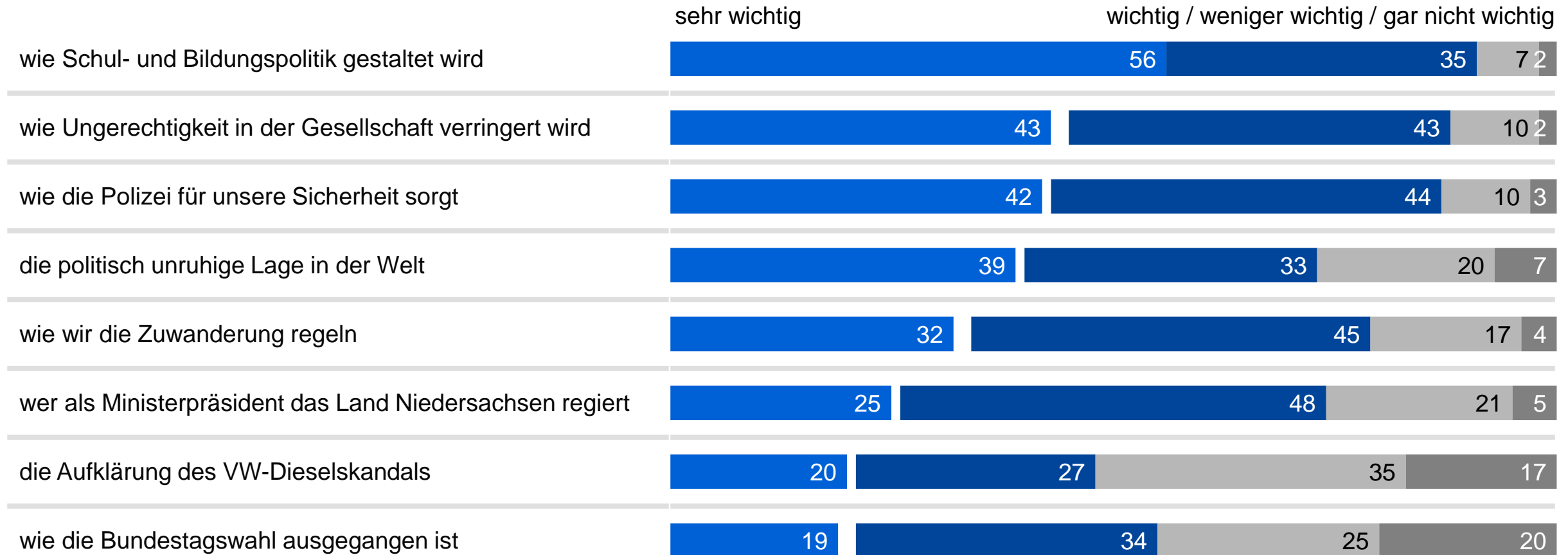


Parteianhänger



Sollte die nächste Landesregierung in Niedersachsen wieder von der SPD geführt sein oder sollte sie von der CDU geführt sein?

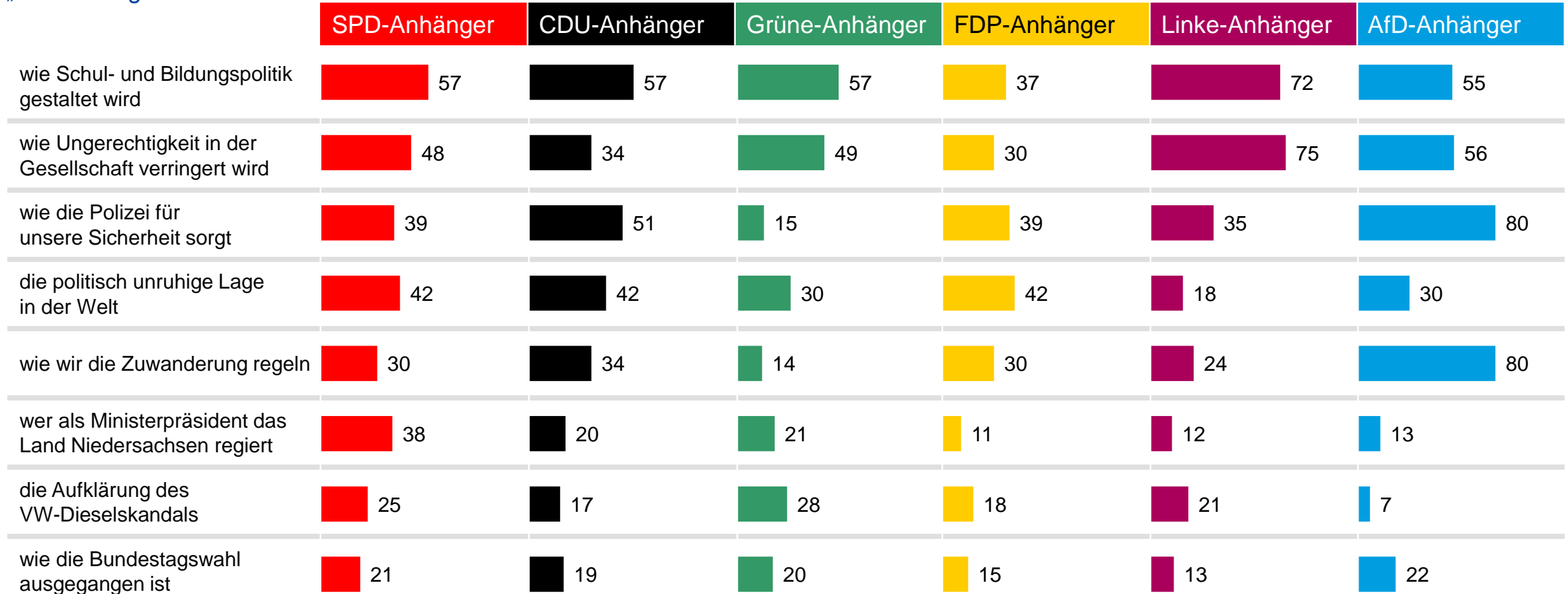
Bedeutung von Themen für die Wahlentscheidung



Für viele Menschen hängt die Wahlentscheidung von unterschiedlichen Themen ab. Bitte sagen Sie mir für die folgenden Themen, wie wichtig das jeweilige Thema für Ihre Wahlentscheidung ist. Würden Sie sagen, ... ist für Ihre Wahlentscheidung sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig?

Bedeutung von Themen für die Wahlentscheidung

„sehr wichtig“



Für viele Menschen hängt die Wahlentscheidung von unterschiedlichen Themen ab. Bitte sagen Sie mir für die folgenden Themen, wie wichtig das jeweilige Thema für Ihre Wahlentscheidung ist. Würden Sie sagen, ... ist für Ihre Wahlentscheidung sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig?